

Variante von Ausfallstunden im Praktikum (NRW)

Beitrag von „CatelynStark“ vom 15. Januar 2020 19:34

Bei uns ist das folgendermaßen geregelt:

Lehrerin Meier hat zwei neunte Klassen in Physik, also zusammen 4 Stunden Unterricht in der Jahrgangsstufe 9. In den zwei Wochen fallen bei ihr also insgesamt 8 Stunden "weg".

Nehmen wir an, sie soll 3 Praktikanten besuchen. Für jeden dieser Praktikanten bekommt sie eine Stunde Vertretung erlassen, muss also damit rechnen, in den zwei Wochen 5 mal Stattvertretung zu machen.

Frau Meier sagt Bescheid, wann die Besuche sind, sobald sie das weiß. Auch teilt sie mit, wie lange sie weg ist. In dieser Zeit wird sie selbstverständlich nicht für Vertretung eingesetzt.

Ob die anderen 5 Vertretungen während ihres regulären "9er" Unterrichts liegen, oder wann anders, ist eine Frage der Absprache, Die "Default-Einstellung" ist so, aber wenn Frau Meier am Mittwoch 1./2. die 9d hätte, dann vier Freistunden und dann die Oberstufe, würde sie nicht in der 1./2. eingesetzt, sondern eher in der 5./6. Stunde.

Vielleicht noch wichtig zu wissen: Die Praktikumsberichte müssen bei uns grundsätzlich die PolitiklehrerInnen der jeweiligen Klassen lesen und bewerten, d.h., da hat Frau Meier keine zusätzliche Arbeit.